



# Aufbau MEHRSPRACHIGKEITS-FOKUS

## III. Unterrichtsschwerpunkte

### **Lesen im mehrsprachigen Kontext**

Mehrsprachiges Vorlesetheater

Mehrsprachiges reziprokes Lesen



# Mehrsprachiges Vorlesetheater



3.-4. Klassenstufe



3-5 U.-Stunden

## Benötigtes Material:

- ✓ Text als Vorlage (kann thematisch selbst ausgewählt werden) in mindestens zwei Sprachen
  - Kann ein Drama sein oder ein Erzähltext mit verschiedenen Rollen.
  - Für eine Klasse sollten drei bis vier Szenen ausgewählt werden. Pro Szene können vier bis sechs Kinder einbezogen werden.



In Anlehnung an:  
Massler, U. & Kutzelmann, S. (2023). Mehrsprachiges Lesetheater.  
Grundschule Deutsch, 78, S. 14-16.



# Mehrsprachiges Vorlesetheater



3.-4. Klassenstufe



3-5 U.-Stunden

#Leseflüssigkeit #Lesemotivation #Anschlusskommunikation

## Ziel(e):

Die SuS üben spielerisch ihre Leseflüssigkeit und können ihre Herkunfts-/Familiensprache einbeziehen. Die SuS werden zum Lesen animiert und können sich im Rahmen der Anschlusskommunikation über Verständnisschwierigkeiten austauschen.



## Fähigkeit(en) im Fokus:

- Leseflüssigkeit
- Lesemotivation



## Sozialform(en):

- Kleingruppe, Klassenverband



## Differenzierung:

- Die Schwierigkeit der Texte kann angepasst werden.
- Die Auswahl der Sprachen ist flexibel, je nach Lerngruppe kann auch eine Gruppe mehr als zwei Sprachen verwenden - Achtung: dafür müssen natürlich die passenden Textgrundlagen vorliegen!



## Methode:

- Einführung: Die Handlung des Textes wird gemeinsam besprochen. Dabei sollten vor allem die Passagen in der anderen Sprache erläutert werden.
- In Kleingruppen arbeiten: die Kinder arbeiten gemeinsam zu einzelnen Szenen und lesen diese zusammen. Fragen und Verständnisschwierigkeiten können gemeinsam geklärt werden. Es werden Leserollen verteilt.
- *Optional:* Die SuS erarbeiten eine kurze Zusammenfassung ihrer Szene.
- Vorstellung: Alle Kleingruppen stellen ihre Szene kurz vor.
- Üben & "Aufführung": die SuS üben wiederholt das dramaturgische Vorlesen mit verteilten Rollen. Am Schluss der Einheit werden die Szenen nacheinander vor der Klasse vorgelesen.



## Anmerkung(en) zum Einsatz im Unterricht:

- Optional können die Kinder mit Requisiten arbeiten (z.B. bekommt die Königin eine Krone).
- Je besser das Verständnis des Textes, desto besser gelingt das Vorlesetheater. Eine umfangreiche Auseinandersetzung mit den Inhalten ist also besonders zentral. Besonders, damit es nicht zu Irritationen bei der Verwendung mehrerer Sprachen kommt.
- Das korrekte Dekodieren und die passende Betonung stehen im Vordergrund.





# Mehrsprachiges reziprokes Lesen



4. Klassenstufe



20 Minuten

## Benötigtes Material:

- ✓ Textgrundlage
- ✓ Rollenkarten





# Mehrsprachiges reziprokes Lesen



4. Klassenstufe



20 Minuten

#Mehrsprachigkeit #Lesestrategien #Leseverstehen #Gruppenlesen

## Ziel(e):

Die SuS erschließen gemeinsam einen schwierigen Text, z.B. einen komplexen Sachtext. Sie üben die Anschlusskommunikation: Über den Text in ein Gespräch kommen und Verständnisprobleme gemeinsam lösen.



## Fähigkeit(en) im Fokus:

- Lesestrategien
- Leseverstehen



## Sozialform(en):

- Kleingruppen



## Differenzierung:

- Die Methode ist anspruchsvoll und muss eingeübt werden. Je nach Kompetenzstand der Kinder kann es sinnvoll sein, vorab Einzelkompetenzen aufzubauen (z.B. „Schreibe eine Quizfrage mit der richtigen Antwort auf.“ als Vorbereitung auf Rolle A).



## Methode:

- Die SuS arbeiten in Gruppen von vier Personen an einem Text. Dabei können sie sowohl Deutsch als auch ihre Familien- bzw. Herkunftssprache nutzen.
- Reziprokes Lesen orientiert sich an den Lesestrategien: *Klären von unbekanntem Wörtern und unverständlichen Textstellen, Fragen von W-Fragen, Zusammenfassen des Abschnitts, Vermutungen über den weiteren Inhalt des Textes.*
- Jedes Kind einer Gruppe erhält den Text und eine Rollenkarte. Der Text ist in vier Teile geteilt. Alle Gruppenmitglieder erlesen leise den ersten Textteil. Anschließend werden die Aufgaben der Rollen (=Lesestrategien A-D) nacheinander abgearbeitet.
- Danach werden die Rollenkarten im Uhrzeigersinn weitergereicht und der nächste Textteil erlesen. Auf diese Weise werden alle vier Textteile erarbeitet.



## Anmerkung(en) zum Einsatz im Unterricht:

- Der Text sollte so gewählt werden, dass er mithilfe von Lesestrategien als Gruppe erschlossen werden kann.
- Bei der Einführung kann die Lehrkraft durch „lautes Denken“ die Prozesse des reziproken Lesens sichtbar machen.

